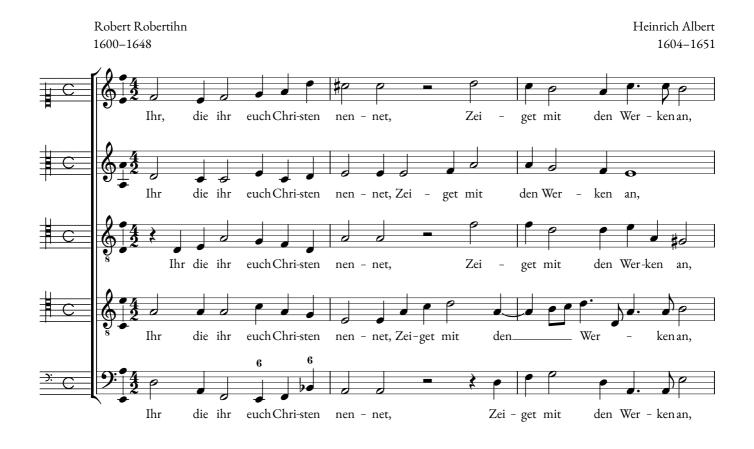
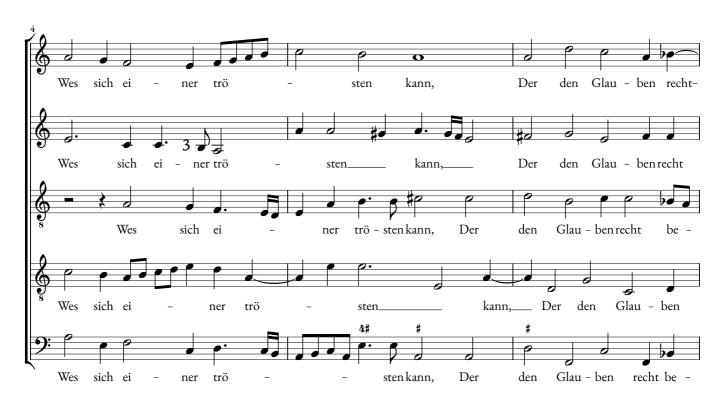
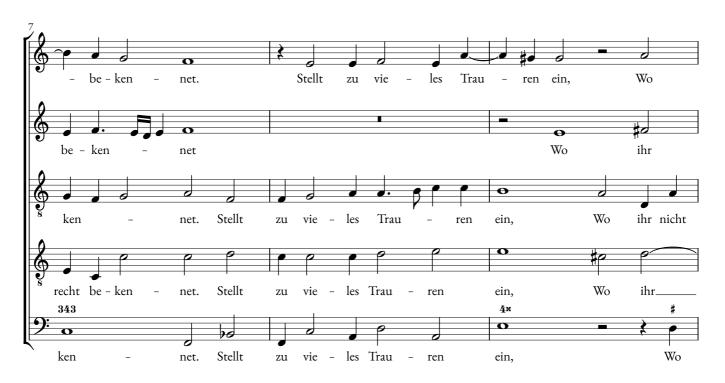
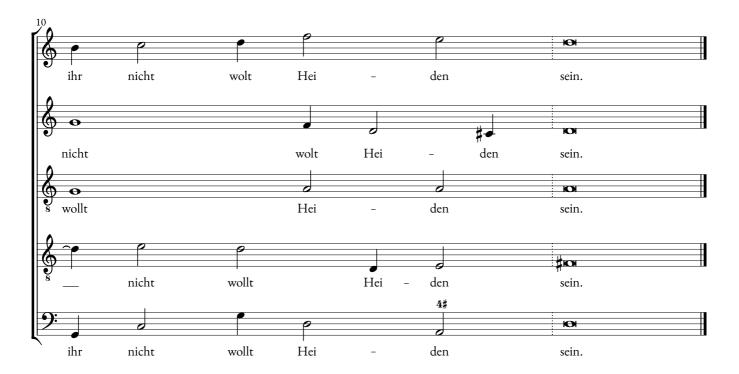
2 Ploratus nimios sanctorum funera spernunt

Bey seeligem Hintrit Frawen Helenen Hartmannin, Cornelii Mohrmanns Ehelichen Hausfrawen: den 4. May 1634









- Diese, die man von uns traget,
 Deren toderstarrte Leich

 Jekund (?) blutlos, kalt und bleich

 Dort wird in ein Grab geleget,

 Ist ja keines Klagens wehrt,

 Ihre Freud' (?) ist ihr beschert.
- Lasst uns (liebe Freund') ihr gönnen Was der reiche Gott ihr giebt, Haben wir Sie vor geliebt, Ist das beste daß wir können, Wünschen ih nor Glück dazu Zu der langgehofften Ruh.
- 3. Ihre Schwachheit ist beschlossen, Ihr Bedrangnuß ist geendt; Ihre Seel hat sich gewendt Dahin, da Sie her entsprossen; Sie ist ausser unsrer Welt, Hoch vor Gottes Thron gestellt.
- 6.
 Lasst uns unsre Bitt' erheben,
 Daß uns Gottes treuer Rhat,
 Wenn Er es bestimmet hat,
 Gute Nachfahrt wolle geben,
 Alles Leben liegt daran
 Daß man seelig sterben kan.
- 4.
 Da Sie in dem Grund' ersiehet
 Was der rechte Himmel sey,
 Und lebt aller Sorgen frey:
 Ohn ob Sie sich etwan mühet,
 Daß Sie hie auch so viel Zeit
 Rieben must' an Irrdischheit.